

Protokoll der KET-Sitzung am 20.11. 2020, 15:45 (U. Uwer)

Verbunden via Zoom: J.Mnich, U.Uwer, M.Elsing, C.Greife, M.Lindner, T.Hebbeker, F.Ellinghaus, K.Desch, V. Büscher, M. Beneke, S. Bethke, G. Weiglein, E Garutti, J. List, M. Kobel, P.Schleper

TOP1: Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wird ohne Änderungen verabschiedet.

TOP2: Offene Fragen aus der Jahresversammlung / Feedback:

Dem Bericht von Herrn Lilienthal auf der Jahresversammlung war zu entnehmen, dass die Grundlagenforschung derzeit sowohl im BMBF aber auch auf europäischer Ebene unter Druck steht. Herr Lilienthal selbst sieht den Selbstwert der Grundlagenforschung, aber er wies auch auf die Notwendigkeit hin, immer wieder auch die vielfältige gesellschaftliche Relevanz zu unterstreichen.

KET sollte den Kontakt mit Referat 711 suchen, um besser zu verstehen, wie die Community helfen kann, die gesellschaftliche Relevanz unserer Forschung optimal zu vermitteln.

TOP 3: Computing

Das im Rahmen der ErUM-Data Initiative gegründete DIGUM Board bittet um Rückmeldung sowohl zu den Leitlinien als zum Antragsentwurf für die Ausstattung der Koordinierungsstelle.

Die DIGUM Leitlinien wurden bereits mehrfach iteriert und KET unterstützt den Entwurf in der jetzigen Form.

Der vorliegende BMBF Antragsentwurf zielt auf die Einrichtung der DIGUM-Koordinierungsstelle. Es werden erhebliche Personalmittel für die Ausstattung des DIGUM-Büros vorgesehen. KET unterstützt den Entwurf. In der Diskussion ergaben sich aber einige Punkte, die an Martin Erdmann, der den Antrag koordiniert, zurückgemeldet werden sollten:

- Gemessen am Gesamtvolumen von jährlich etwa 12 Mio EUR erscheinen die Kosten für das Büro sehr hoch.
- Es werden mehrere Referenten vorgesehen, die die unterschiedlichen Wissenschaftsfelder koordinieren sollen. Vor dem Hintergrund, dass das BMBF das DIGUM Büro als reinen Vernetzungs- und Transfer-HUB sieht ist die Aufgabe der Referenten nicht klar: Unserer Ansicht nach müssen die Referenten auch wissenschaftlich arbeiten, um sinnvoll koordinieren zu können.
- Für KET ist auch unklar, wer am Ende der Antragssteller sein wird und ob hier auch Eigenleistungen mit eingebracht werden.

TOP 5: Mandate

Das ACCU Mandat von Lucia Masetti läuft aus. Markus Cristiziani wurde als möglicher Nachfolger vorgeschlagen. UU wird ihn kontaktieren und fragen.

DPG-Fachverband Teilchenphysik: Die Mandate des Vorsitzenden (T.Hebbeker) und seines Stellvertreters laufen aus. Damit der neue Vorsitzende(n) und sein(e) Stellvertreter*in (derzeit U.Katz) im Juni 2021 ihr Mandat beginnen können, müssen sie auf der Mitgliederversammlung während der März DPG Tagung gewählt werden. Der/die Vorsitzende und sein(e) Stellvertreter*in vertreten sowohl die Teilchen- als auch die Astroteilchenphysik.

UU schlägt vor, mögliche Kandidaten in einer kleinen Runde zu diskutieren (T.Hebbeker, K.Desch, UU).

Deutscher RECFA Vertreter: Peter Schleper's Mandat läuft Anfang 2022 aus. Um die Mandate mit der ECFA-Sitzung im Sommer zu synchronisieren, schlägt er vor, dass er bereits im Sommer 2021 abgelöst werden sollte.

TOP 7: Verschiedenes

DESY-Direktor für Teilchenphysik: Da Ties Behnke ab 1. Januar kommissarisch J.Mnich ersetzt wird, schlägt Joachim vor, dass Ties DESY auch im KET vertreten sollte.

Um in Zukunft die Gruppen eines Standortes einfacher kontaktieren zu können, wird eine aktuelle Liste von Standortkontakten erstellt. Neben den Standortkontakten der Experimentalphysikgruppen soll es eigene Kontaktpersonen für die Theorie-Gruppen geben.